Zum 28. Schweiz. Skirennen in Andermatt : über 100 Patrouillen und 25 Stafetten gemeldet

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé … [et al.]**

Band (Jahr): **- (1934)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-772752

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

zum 28. schweiz. skirennen in andermatt

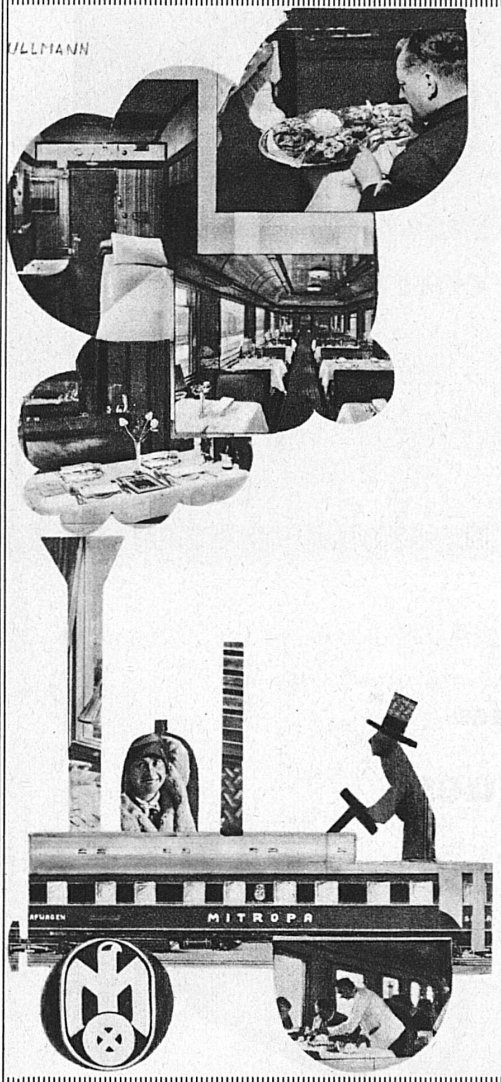
über 100 patrouillen und 25 stafetten gemeldet

Ein ausserordentlicher Nennungserfolg ist für die am 3. und 4. Februar in Andermatt in Verbindung mit dem 28. Schweiz. Skirennen zur Durchführung gelangenden nationalen Militärskirennen zu verzeichnen. Zum erstenmal messen sich die besten Läufer und Fahrer der Armee in einem Staffellauf von 33 km Länge, eingeteilt in sieben Teilstrecken. Start und Ziel befinden sich in Andermatt, der Kulminations- und Wendepunkt in der Nähe des Piz Lucendro auf zirka 2800 m Höhe über Meer. Die meisten Gebirgs-Infanterie-Regimenter, mehrere Feldbrigaden, die Spezialwaffen der Divisionen und Armeetruppen haben zu diesem neuen Wettbewerb starke Mannschaften gemeldet. An diesem für das Publikum besonders interessanten Kampfe werden sich etwa 25 Mannschaften beteiligen.

Ueber 100 Patrouillen sind für die am 4. Februar (Sonntag) angesetzten traditionellen Patrouillenwettläufe gemeldet. Für die schwere Kategorie (zirka 25 km, 1200 m Steigung) liegen die Meldungen von 24 Gebirgs- und sechs Feldpatrouillen vor. Unter diesen figurieren zahlreiche Mannschaften mit den bekanntesten Rennläufern der Gebirgsgegenden und der skisportlich führenden Regionen des Unterlandes. Hart umstritten sein wird auch der Kampf in der leichten Kategorie, die mit 40 Gebirgs- und 35 Feldpatrouillen auf der zirka 15 km langen Strecke mit 600 m Steigung und 1000 m Abfahrt ungewöhnlich scharfe Rennphasen sehen wird.

Von sämtlichen Gebirgs-Infanterie-Bataillonen werden nur vier keine Patrouille an den Start schicken. Erfreulich stark ist die Anteilnahme der Feldtruppen, indem durch 22 Patrouillen fast sämtliche 24 Feld-Infanterie-Regimenter vertreten sein werden.

In gleichem Masse lobenswert ist auch die Anteilnahme sämtlicher Waffengattungen, und zwar sowohl der kombattanten wie der andern. Infanterie (inklusive Mitrailleure und Radfahrer), Artillerie, Kavallerie, alle Spezies der Genietruppen, selbst Flieger, Sanität, Verpflegung, Traintruppen, Grenzwächter, Heerespolizei, ferner alle drei Altersklassen (Auszug, Landwehr und sogar



- Die Schlafwagen und Speisewagen für den verwöhnten und anspruchsvollen Reisenden
- Les wagons-lits et wagons-restaurants de la Mitropa donnent entière satisfaction aux voyageurs les plus exigeants
- Le carrozze-letti e le carrozze ristorante della Mitropa soddisfano i viaggiatori più raffinate ed esigenti
- The Sleeping and Restaurant cars of the Mitropa give entire satisfaction to the most experienced and exacting travellers

Medizinal-Sauerstoff

gegen Atembeschwerden

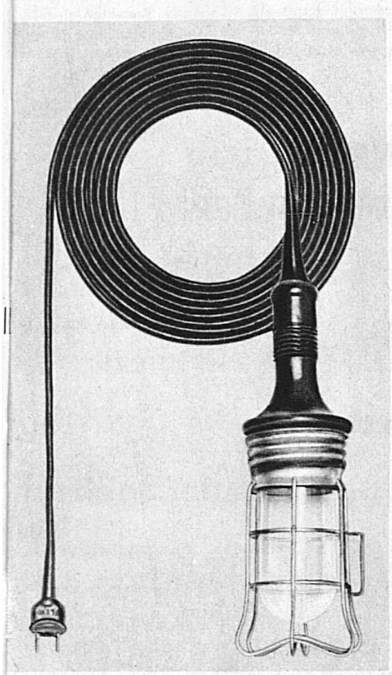
SWWL

Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke AG. Luzern

Telephon 23.023

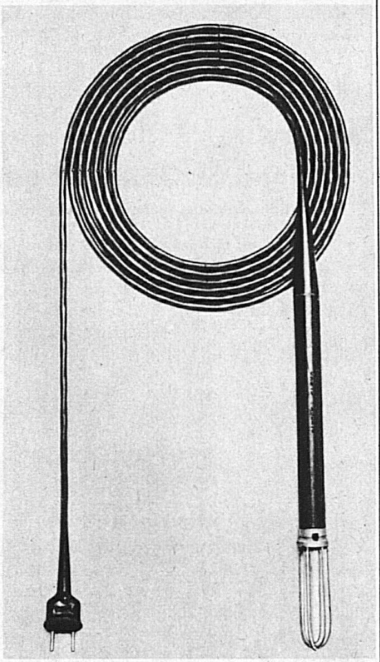
FLEXO

Handlampen Leitungsschnüre Fasslampen



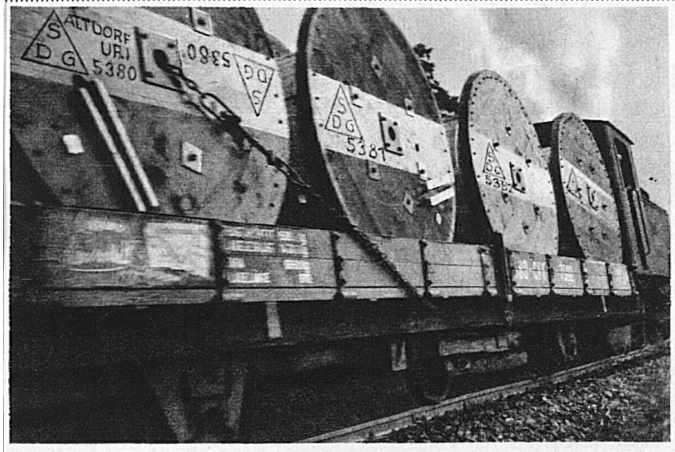
wasserdicht — unzerbrechlich

wasserdicht — unzerbrechlich



Bezugsquellennachweis beim Fabrikanten:

S.A. des Câbleries & Tréfileries, Cossonay-Gare (Vaud)



Schweizer. Draht- u. Gummiwerke

Manufacture Suisse de Câbles et Caoutchouc **Altdorf-Uri**

Fabrikation
blanker u. verzinnter Kupferdrähte, gummiisolierter Leiter-Email-, Baumwoll-, Papier- und Seidendrähte, **Bleikabel, Isolierrohre und Stahlpanzerrohre für elektrische Installationen.**

Gummiwaren für alle technischen Zwecke, Gummischläuche. **Gummibodenbelag**

Fabrication
de fils de cuivre nu et étamés, conducteurs isolés, fils émaillés, fils sous soie, coton ou papier, cordons souples. **Câbles sous plomb. Tubes isolants et en acier pour installations électriques.**

Articles techniques et tuyaux en caoutchouc. **Tapis et plancher en caoutchouc**

der Landsturm) haben in der schweren oder der leichten Kategorie Patrouillen gemeldet. Allein die zu erwartenden spannenden Wettkämpfe der Militärpatrouillen und -stafetten lassen einen gewaltigen Publikumsaufmarsch am 28. Schweiz. Skirennen in Andermatt erhoffen.

buchbesprechungen

Die Schweiz, von Martin Hürlimann. Atlantis-Verlag, Berlin.

Im Preis ermässigt von Fr. 29.25 auf Fr. 12.– ist nun dieses prachtvolle Bilderwerk einem sehr erweiterten Kreise zugänglich. In seiner Fülle und Mannigfaltigkeit der landschaftlichen, architektonischen, historischen und volkskundlichen Ansichten gibt Hürlimanns Werk ein reiches, einzigartig vollständiges Bild von der Schweiz. Die schöne Vielgestalt unserer Heimat und Kultur, die Bewegtheit unserer Geschichte spiegelt sich kontrastreich in der grossen Zahl der sorgfältig ausgewählten, technisch und künstlerisch hervorragend guten ganzseitigen Aufnahmen. Auch wer die Schweiz sehr gut kennt, wird manche ihm noch unbekannte Schönheit finden. Was besonders erfreulich ist: für manche von hundert Illustrationen her bekannte Landschaft hat Hürlimann einen neuen, überraschenden Blickpunkt gewählt. Die Einleitung ist ein kleines Meisterstück für sich, eine knappe Prägung des schweizerischen Nationalgedankens, ein bedeutendes Porträt der geistigen Schweiz.

F. B.

Der Schneehase. Jahrbuch des Schweizerischen Akademischen Ski-Clubs (S A S) 1933. Schriftleitung: Walter Amstutz.

In der grosszügig-vornehmen Ausstattung, geschmückt mit 12 herrlichen Tiefdruckbeilagen und vielen Textbildern, gibt auch heuer das Jahrbuch des S A S einen höchst interessanten Querschnitt durch die neueste Entwicklung des Skisportes. Von den besten Kennern werden im ersten Teile die Messungs- und Kombinationsprobleme, welche die grossen sportlichen Wettkämpfe immer wieder neu stellen, behandelt, werden weniger bekannte in- und ausländische Skigebiete beschrieben. Der zweite Teil bringt ausführliche Rennberichte des Jahres. Dem Jahrbuch ist ausserdem eine Skikarte von Grindelwald und Jungfraugebiet im Maßstab 1 : 75,000 und 1 : 35,000, eine grosse Tiefdruckbeilage zu den 9. Akademischen Skiwettkämpfen aller Länder in St. Moritz und eine von F. Schuler ausgearbeitete Kombinationstabelle für Langlauf, Abfahrt, Slalom beigelegt. Alles in allem ein Buch von sehr hohem Niveau und wissenschaftlichem Wert.

F. B.

La Revue ONST assure aux événements et aux manifestations qu'elle annonce la plus large diffusion. Délai d'annonce pour les événements du mois de mars : 20 février.